

München, 25.04.2018

Dringlichkeitsantrag: SPD fordert Offensive für gute und sichere Arbeit

Staatsregierung muss Zusammenarbeit mit Gewerkschaften forcieren und Bedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern verbessern

In ihrem Dringlichkeitsantrag im Plenum am 26. April setzt sich die SPD-Landtagsfraktion für bestmögliche Bedingungen für Arbeitnehmer in Bayern ein. "Überall dort, wo der Freistaat als Arbeitgeber auftritt, müssen sachgrundlose Befristungen ein für alle mal ein Ende haben - ebenso wie unwürdige Arbeitsbedingungen bei staatlichen Aufträgen", betont **Natascha Kohnen**. "Das ist die Staatsregierung den Menschen schuldig!"

Darüber hinaus fordert Kohnen für Bayern einen "Pakt für anständige Löhne": "Lohndumping darf in Bayern keine Chance haben."